



Liebe Leserinnen und Leser, liebe Freundinnen und Freunde
des Philharmonischen Chores Berlin,

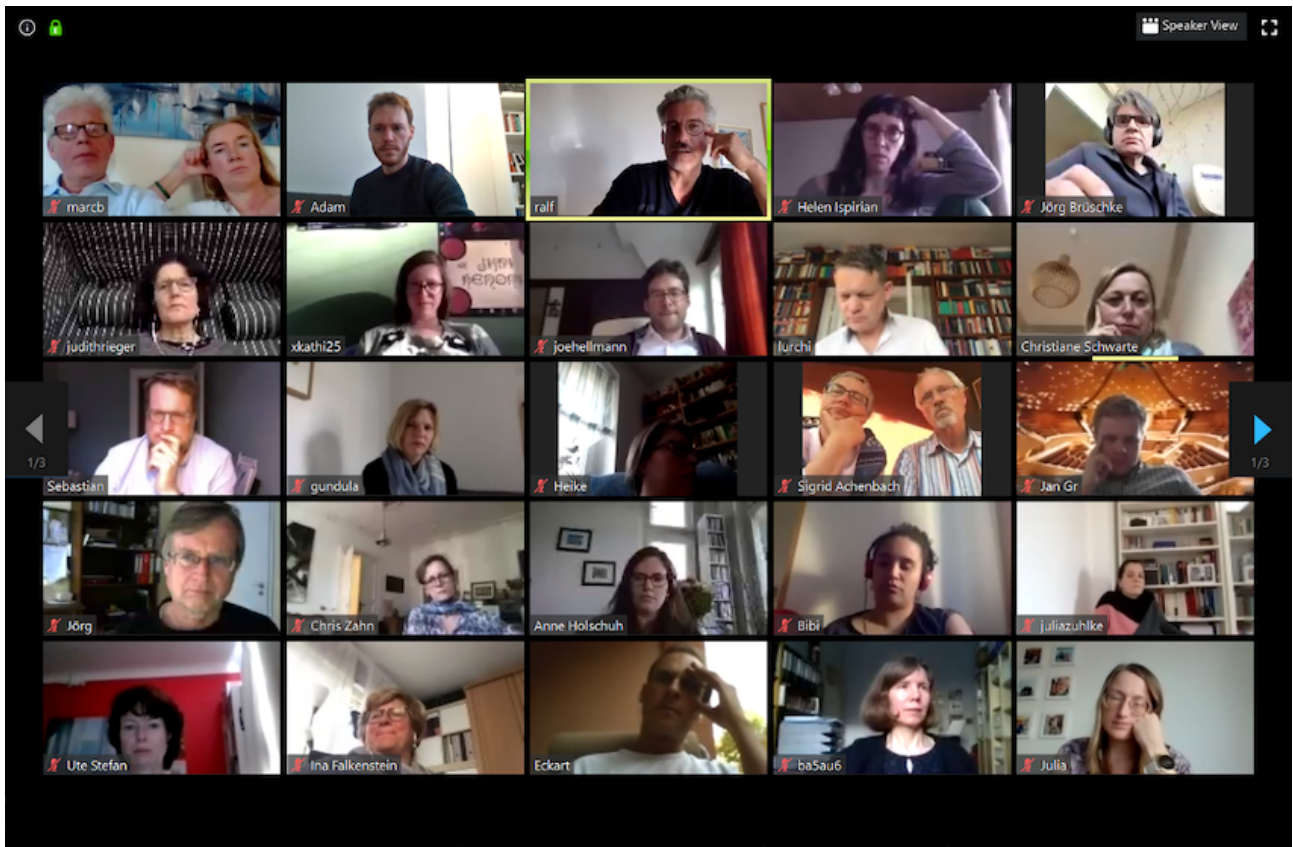
der nachfolgende Bescheid kommt sicherlich nicht wirklich überraschend. Gewiss haben Sie es schon gehört bzw. gelesen: Um die weitere Ausbreitung des Corona-Virus‘ zu hemmen, dauert die Schließung der Theater, Opern- und Konzerthäuser bis zum Ende der Spielzeit an. Gemäß der „Verordnung über das Verbot von Großveranstaltungen vor dem Hintergrund der SARS-CoV-2-Pandemie des Senats von Berlin vom 21. April 2020“ muss so auch unser **4. Abo-Konzert am 10. Mai 2020** mit Giuseppe Verdis ‚Quattro pezzi sacri‘, Ralph Vaughan Williams‘ ‚Dona nobis pacem‘ und der Uraufführung von Sven David Sandströms ‚Te deum‘ leider ausfallen. Ebenso mussten wir die Aufführungen in Schweden absagen. Das traf uns besonders schwer, da wir die schwedische Königin Silvia zur Übernahme der Schirmherrschaft für diese Konzertreihe hatten gewinnen können.

Wenn Sie bereits im Besitz von Konzertkarten sind, haben Sie natürlich ein Anrecht auf Erstattung. Wollen Sie uns jedoch in dieser künstlerisch wie finanziell schwierigen Lage unterstützen, wäre ein Verzicht auf eine Rückzahlung eine große Hilfe für uns. Gerne stellen wir Ihnen für den nicht zurückerstatteten Betrag eine Spendenbescheinigung aus. Ansonsten: Alle Rücküberweisungen für Abos bearbeiten wir in unserer Geschäftsstelle. Unter 030 - 21 91 99 13 montags und mittwochs von 10 bis 13 Uhr sowie donnerstags von 12 bis 15 Uhr erreichen Sie dort Dorit Engel-Degen, die seit dem 1. April wieder kompetente Ansprechpartnerin im Abonnementsbüro ist. Alle anderen wenden sich bitte an die Konzertdirektion Hans Adler: 030 - 8 264 7 27.

Wir vermissen Sie und fühlen uns Ihnen gerade auch in diesen Zeiten sehr verbunden, da wir wissen, wie sehr Ihnen Musik und überhaupt Kultur als unabdingbarer Bestandteil des Lebens bedeutet. Chorintern und mit dem Senat stehen wir in ständigem Kontakt und hoffen und freuen uns auf unsere Begegnung in der neuen Saison in der Philharmonie!

Mit der Bitte um Verständnis und den besten Wünschen für Ihre Gesundheit
grüßt Sie im Namen des Philharmonischen Chores Berlin herzlich

Ihre Christine Zahn
(*Presse- und Öffentlichkeitsarbeit*)



P.S.: Ein Einblick in das virtuelle Chortreffen von Freitag Abend. Wir schmieden Pläne und hoffen auf ein baldiges Wiedersehen!

(Den Newsletter können Sie abonnieren unter <https://philharmonischer-chor.berlin/>)